



Mobil in BW

Rund um die Uhr in Bus und Bahn dabei: Das ADFC-KVV-Faltrad



Quelle: KVV

In voller Größe bietet es optimalen Fahrkomfort, zusammengeklappt zählt es in Bussen und Bahnen als Gepäckstück: Das neue ADFC-KVV-Faltrad ist die optimale Lösung für alle Pendler, die ihren kompletten Anreiseweg zur Arbeit oder zur Uni umweltfreundlich zurücklegen möchten. Sie steigen zuhause aufs Rad, können es dann innerhalb von gerade einmal zehn Sekunden zusammenklappen und bequem in der Straßenbahn deponieren, um schließlich die letzten Meter von der Zielhaltestelle bis ins Büro wieder flott auf zwei Rädern zurückzulegen.

Der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) bietet das schicke Faltrad des Herstellers Tern in Kooperation mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) an und reagiert damit auf das Nutzerverhalten seiner Kunden. Denn viele Fahrgäste, die morgens die Busse, Stadt- und Straßenbahnen im KVV-Gebiet nutzen, würden gerne ihr Fahrrad mitnehmen. Das ist aus Platzmangel und aus Sicherheitsgründen bis 9 Uhr morgens allerdings nicht erlaubt. Anders ist es mit Falträdern. Diese nehmen zusammengeklappt nicht mehr Platz in Anspruch als ein kleiner Koffer und dürfen deshalb rund um die Uhr kostenlos mitgeführt werden.

Bei dem Faltrad-Projekt steht dem KVV mit dem ADFC ein erfahrener Partner zur Seite, der mit seiner Unterstützung höchste Qualität garantiert. In München, Hamburg und Stuttgart gibt es seit kurzem ähnliche Kooperationen zwischen dem jeweiligen Verkehrsverbund und dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club. Zusammen hat man sich in Karlsruhe wie in den genannten Städten auch für den bekannten Faltradhersteller Tern entschieden, der mit dem Modell Link D7i ein hochwertiges Faltrad mit einer Reifengröße von 20 Zoll, einer 7-Gang-Shimano-Nabenschaltung, einem Nabendynamo, Halogenlicht, Gepäckträger und Schutzblechen anbietet. Das Rad ist geeignet für Nutzer mit einer Körpergröße bis 1,90 Meter und einem Gewicht von maximal 100 Kilogramm.

Wer sich für das ADFC-KVV-Faltrad entscheidet, kauft ein ausgereiftes Produkt und profitiert zudem von einem attraktiven Vorteilspaket: Das Faltrad Tern Link D7i kostet regulär 849 Euro. Im Rahmen der Aktion können Kunden es bei ausgewählten Fachhändlern (Liste unter www.kvv.de) für 799 Euro erwerben, die Erstinspektion durch den Fachhändler ist kostenlos. Dazu erhalten die ersten 200 Käufer eine ADFC-Familienmitgliedschaft inklusive Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung für ein Jahr sowie die ADFC-Radwege-Regionalkarte Karlsruhe, ebenfalls geschenkt. Außerdem bietet der KVV bei Vorlage der Faltrad-Rechnung einen Umweltbonus an: Innerhalb von sechs Monaten nach dem Kauf des Rads erhalten Kunden 50 Euro Rabatt auf ihr KVV-Abo.

Quelle: Pressemitteilung KVV